

Produktmerkmale

- Modem zum Aufstecken direkt auf die Antennendose mit Datenrate 500 MBit/s (nach IEEE 1901 Standard).
- Erstellung eines Netzwerkes über die vorhandene Koax-Verteilung von Kopfstellen, Kabelschluß und SAT-Verteilanlagen ohne Neuverkabelung.
- Modem mit integriertem W-LAN zum Aufbau eines flächendeckenden W-LAN-Netzes über vorhandene Koax-Verteilung.
- Peer-to-Peer Betriebsmodus für Heimnetzwerke.
- Slave-Betriebsmodus für Hotels, Wohnheime und Großprojekte, in denen keine Vernetzung der einzelnen Teilnehmer gewünscht wird.
- In Verbindung mit dem Gigabit-Master CL1000NT sind bis zu 63 Slaves möglich. Im Multi-Master-Betrieb auf bis zu 252 Teilnehmer ausbaufähig.
- Stromversorgung über intelligentes Remote-DC-Management, wahlweise lokal mittels Steckernetzteil CL1NT oder über einen angeschlossenen SAT-Receiver über die F-Buchse.
- Modem mit Durchleitung der 3 Signale von der Antennendose : SAT / TV / Rundfunk
Alle Kabelabgänge platzsparend nach unten ausgeführt.
- Passend zu allen gängigen Schalter-Abdeckungen mit Ausschnitt 54,5x54,5 mm.
- Geringer Stromverbrauch durch Stromsparmodes im Standby-Betrieb.
- W-LAN-Funktion als Access-Point
- Einspeisung Internet/Netzwerk an jedem Modem möglich (im Peer-to-Peer-Betrieb) oder wahlweise über Einspeisekomponenten CL120NT, CL852NT, CL1000NT.



Modelle

- CL500 - Modem mit 500 Mbit/s Datenrate (Brutto) und einer RJ45-Schnittstelle zum Anschließen von Computer, Notebook, Smart-TV etc.
- CL500WLAN - wie CL500, jedoch zusätzlich zuschaltbares W-LAN mit 150 MBit/s nach 802.11b/g/n zur Nutzung als W-LAN Access-Point oder als W-LAN Bridge.

Montage- und Sicherheitshinweise

- Nichtbeachtung der Montage- und Sicherheitshinweise hat den Verlust der Garantie bzw. Gewährleistung zur Folge.
- Nur zur Verwendung in trockenen Räumen. Nicht in der Nähe von Wärmequellen oder leicht entzündlichen Materialien montieren. Auf ausreichende Belüftung achten und die Lüftungsschlitze des Gerätes nicht abdecken. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Optionales Netzteil bitte erst nach erfolgter Montage in die dafür vorgesehene Buchse einstecken. Bei Remote-Stromversorgung diese erst nach erfolgter Montage in Betrieb nehmen.

Inbetriebnahme

Die Modems CL500 und CL500WLAN sind werksseitig mit einer automatischen Pairing-Funktion ausgestattet. Zur einfachen Inbetriebnahme des Modems muss das Modem auf die dafür vorgesehene Antennendose (vorzugsweise CL5XX-Serie) aufgesteckt werden und entsprechend mit Strom versorgt werden (Remote über CLXXX-Einspeiseweichen oder lokal mit Netzteil CL1NT bzw. an der F-Buchse des Modems mit einem handelsüblichen SAT-Receiver oder Kabelreceiver mit Fernspeisung 12V-21V). Sobald mindestens 2 Modems innerhalb eines koaxialen Netzwerks in Betrieb genommen werden, erfolgt das Pairing auf HomePlugAV-Standard (IEEE 1901) automatisch. Die Modems verfügen über innenliegende LED's, die mit leichtem Lichtsignal auf die Verbindung hinweisen.

Das W-LAN-Modem CL500WLAN verfügt über einen zusätzlichen Schalter an der Front, der mit einer hellen LED hinterleuchtet wird. Der Schalter dient zum Ein- und Ausschalten der W-LAN-Funktion (zum Ausschalten ca. 2-3 Sekunden gedrückt halten und wieder loslassen - kurz danach erlischt die LED. Der W-LAN-Accesspoint fährt nun herunter. Zum erneuten Einschalten mindestens 1 Minute Wartezeit nach Abschaltung einhalten ! Zum Einschalten die Taste 2-3 Sekunden gedrückt halten und dann loslassen - nach kurzer Wartezeit leuchtet die LED auf und W-LAN ist wieder aktiviert. Bitte beachten ! Beim Einschaltvorgang leuchtet die LED nicht sofort auf, da der Accesspoint nun bootet ähnlich einem PC beim „Hochfahren“ Bitte daher die Taste nicht mehrmals hintereinander drücken, da ansonsten der Bootprozess unterbrochen werden könnte, was zur Fehlverhalten führen kann).

Die werksseitige Einstellung der Modems ist der Heimnetzwerkbetrieb (Peer-to-Peer) für kleine Netzwerke. In diesem Betriebsmodus verbinden sich alle Modems innerhalb eines Netzwerkes automatisch miteinander. Es können maximal 16 Modems innerhalb eines Peer-to-Peer-Netzwerkes betrieben werden (maximal 8 Modems zeitgleich aktiv).

Für den professionellen Betrieb im Slave-Modus in Verbindung mit einem Master (z.B. CL1000NT) können die Modems auf Slave-Modus umgestellt werden. Hierfür verwenden Sie bitte die entsprechende Software „coaxLAN CL500 Setup“, die Sie auf der Internetseite www.coaxlan.de herunterladen können (unter Downloads).

RESET - anhand dem versenkten Taster „RESET“ (kleines Pfeilsymbol) oberhalb der RF-Buchse auf der Unterseite des Modems wird das Modem auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (mit spitzem Gegenstand ca. 10 Sek. gedrückt halten).

STAND-BY - Die Modems schalten einige Minuten, nachdem kein Datenverkehr mehr stattgefunden hat, auf den stromsparenden Standby-Modus um.

Das W-LAN des Modems CL500WLAN ist werksseitig WPA2/AES verschlüsselt und hat den Netzwerknamen: „coaxLAN“

Das werksseitig voreingestellte Passwort lautet: „mycoaxLAN“

Ändern Sie sofort nach der Inbetriebnahme das W-LAN-Passwort!

Die ausführliche Bedienungsanleitung des Modems CL 500 WLAN können Sie als PDF-Datei auf der nachfolgenden Website herunterladen unter der Rubrik „Downloads“

www.coaxlan.de

Einstellungen der W-LAN/WiFi-Funktionen

Um in das Konfigurationsmenü des Modems CL500WLAN zu gelangen, verbinden Sie zunächst Ihr W-LAN-fähiges Gerät (PC/Notebook/Tablet/Smartphone) mit dem vom Modem gesendeten W-LAN mit dem Netzwerknamen (SSID) „coaxLAN“. Nach erfolgter Verbindung geben Sie das werksseitig voreingestellte Passwort „mycoaxLAN“ ein. Nun sollte die Verbindung zum Modem hergestellt sein. Alternativ können Sie den PC mit einem LAN-Kabel direkt mit dem Modem verbinden. Öffnen Sie nun an Ihrem PC/Notebook/Tablet/Smartphone einen Internetbrowser und geben Sie folgende Ziffernfolge in die Browserleiste ein: „10.0.10.254“

Achten Sie auf die korrekte Schreibweise ohne Zusatzzeichen! Drücken Sie „Enter“ auf Ihrem Gerät. Nun erscheint ein Fenster mit: „Authentifizierung erforderlich“

Geben Sie dbei Kennwort jeweils „admin“ ein und klicken Sie auf „Anmelden“. Nun öffnet sich das folgende Fenster:



ACHTUNG ! ÄNDERN SIE U N B E D I N G T DAS PASSWORT „admin“ AUF EIN PERSÖNLICHES PASSWORT, UM UNBEFUGTEN ZUGRIFF AUF DAS SYSTEM DURCH FREMDE DRITTE ZU VERHINDERN ! NOTIEREN SIE IHR PERSÖNLICHES PASSWORT !

- SSID:** SSID bezeichnet den Namen des W-LAN's. Im Auslieferungszustand lautet der Name des W-LAN's „coaxLAN“. Sie können den Namen ändern und durch bestätigen des Feldes „Apply“ speichern. Sofern Sie jedoch mit dem Modem per W-LAN verbunden sind, besteht nun auch keine Verbindung mehr, da nun der W-LAN Name geändert wurde. Sie müssen sich nun erneut in das W-LAN einloggen, indem Sie das W-LAN mit dem von Ihnen gewählten Namen auswählen. Bei der Verbindung direkt mit einem LAN-Kabel bleibt die Verbindung auch nach dem Umbenennen des W-LAN's bestehen.
- Hide SSID:** Der Name des W-LAN Netzwerkes kann „versteckt“ werden, d.h. bei der W-LAN-Suche erscheint der Name des W-LAN's nicht. Die Verbindung kann dann nur hergestellt werden, indem der Netzwerkname bekannt ist und in den entsprechenden Geräten (Smartphone, Tablet etc.) explizit eingegeben wird. Wenn Sie den Namen des WLAN's verstecken möchten, dann wählen Sie bitte „enable“ und bestätigen Sie mit „Apply“.
- Channel:** Die Voreinstellung lautet „Auto“. Es wird der beste freie W-LAN-Kanal ausgewählt. Sofern Sie den Kanal selbst auswählen wollen, weil in Ihrer Umgebung viele W-LAN-Netze aktiv sind, dann wählen Sie bitte einen Kanal aus zwischen 1 bis 11. Die Kanäle 1, 6 und 11 sind die Kanäle, die sich nicht überlagern. Sie sollten keine anderen Kanäle als 1, 6 und 11 belegen, da sonst das W-LAN in der Übertragungsrate beeinträchtigt werden könnte.
- Mode:** Sie haben die Wahl zwischen mehreren Betriebsmodi (11b, 11g, 11bgn, 11gn Ht40+, 11gnHt40-). Wir empfehlen, die Einstellung auf 11 bgn mixed mode zu belassen. Nehmen Sie andere Einstellungen nur vor, wenn Ihnen die Funktionen bekannt sind (Expertenmodus).
- Channel Width:** Bezeichnet die Bandbreite des W-LAN-Kanals (Voreinstellung auf HT20/40).

Alle vorgenommenen Änderungen sind mit „Apply“ zu bestätigen, um diese im Modem zu speichern.

Einstellungen der W-LAN/WiFi-Funktionen

Sicherheitseinstellungen

Klicken Sie auf „Security“, damit sich folgendes Fenster öffnet:

Wireless->Security

Security Settings

Open: No Security Applied

WEP: Simple WEP Security (5 characters for 64 bit or 13 characters for 128 bit hardware key)
Key

WPA: Enhanced Security for Personal

MODE: WPA WPA 2 Auto

CYPHER: TKIP AES Auto

Personal Shared Key

PSK KEY

Im Auslieferungszustand ist das Modem auf WPA-Verschlüsselung mit dem Passwort „mycoaxLAN“ gesetzt. Sie können die nachfolgenden Änderungen vornehmen:

- Open: Das W-LAN ist offen. Es ist kein Kennwort erforderlich.
- WEP: WEP-Verschlüsselung mit 5-stelligem oder 13-stelligem Kennwort.
- WPA: WPA/WPA2-Verschlüsselung (empfohlen und voreingestellt).

Personal Shared Key: Bezeichnet das Passwort der WPA/WPA2-Verschlüsselung.

Bitte ändern Sie das Passwort nach der ersten Inbetriebnahme, da alle coaxLAN-Modems mit diesem voreingestellten Passwort ausgeliefert werden! Es dient Ihrer eigenen Sicherheit!

Wireless->Bridge

SSID

Security Mode

Encryption Type

Passphrase

Channel	SSID	BSSID	Security	Signal	Select
11	7330	08:96:D7:0A:A0:CB	WPA1PSKWPA2PSK/TKIPCCMP	62	<input type="button" value="Select"/>

Wireless->Bridge

SSID

Security Mode

Encryption Type

Passphrase